

Was bedeuten Kommunalpolitische Entscheidungen von heute?

Und

Wer in der Bürgerschaft wird unsere Entscheidungen von heute, wann zu spüren bekommen?

Und

wer weiß schon welche Entscheidungen von Heute/welche Auswirkungen in der Zukunft haben werden?

Ob die hier im Rat der Stadt Wermelskirchen getroffenen Entscheidungen aus vergangenen Zeiten richtig oder vielleicht falsch waren, ist heute relativ einfach zu bewerten, was ist aber mit dem was wir heute entscheiden?..... da wird es eher schwerer sein eine Einschätzung für die Zukunft zu wagen..... /

Es sind schon einige politische Entscheidungen aus der Vergangenheit, die wir heute zum Teil als großen Hammerschlag zu spüren bekommen.

Lassen sie mich dazu einmal nur kurz ein paar Beispiele nennen, auch wenn wir diese schon längst akzeptiert und manchmal vielleicht auch verdrängt haben:

- Marmorplatten die nicht halten, auf einer Fassade, die von Beginn an massive Baumängel aufwies
- PCB in Schulen und Turnhallen die über Jahre hinweg für viel Geld immer wieder mal saniert wurden und das aber auch immer wieder ohne Erfolg.
- Ein Hallenbad wo die Umkleidekabinen unisoliert und nach heutigen Standards unsanierbar unter einem Parkplatz gebaut wurden und das Gebäude auch ansonsten eine eher fragliche Architektur vorweist.

—
Pause
—

Das sind nur einige Beispiele dafür was passieren kann wenn nicht unbedingt immer Nachhaltig geplant und Entschieden wurde. Es war nicht alles schlecht, aber so einiges war nicht weit genug gedacht und geplant. ^(Das?) Es fällt uns heute vor die Füße.....

Bitte das hier nicht falsch verstehen, ich klage niemanden an.....ich bin aber der Meinung das diejenigen die sich ihrer Vergangenheit nicht bewusst sind, dazu neigen ihre Fehler zu wiederholen. Und das können wir uns nicht erlauben.

Stellenplan / Personalentwicklungsplan Pause

Egal wie schlimm so manch eine schlechte Nachricht der letzten Jahre war, steckt doch hinter jedem dieser aufgetauchten Probleme die Herausforderung es heute besser zu machen. Liegen lassen gilt nicht.

Wir haben heute die Aufgabe mit den engen Mitteln, die uns zur Verfügung stehen und mit dem Wissen aus der Vergangenheit es besser zu machen.

Und das können wir auch

Wer nur wenig Geld hat muss einfach besser überlegen was er damit macht als derjenige, der genug hat. Ist nicht vielleicht deswegen der ein oder andere Fehler in der Vergangenheit gemacht worden weil man es sich leisten konnte?

Ich persönlich glaube schon dass da etwas Wahres dran sein könnte.

Heute----- **und das ist gut und richtig**----- wird jede politische Entscheidung die Geld kostet....und das sind nun Mal fast alle..... auf ihre Finanzierbarkeit **heute**, aber auchund das ist besonders wichtig auf die im Anschluss entstehenden laufenden Kosten hin untersucht bevor entschieden wird. Damit hat uns das HSK etwas Wichtiges geschenkt, von dem die kommenden Generationen profitieren können. Wie schön wäre es wenn in 30 Jahren jemand

hier steht und uns für unsere Entscheidungen von heute loben würde.

Unter dem Aspekt müssen wir alle hier heute Politik machen. Und wenn man die letzten Jahre sieht, haben wir die wirklich dicken Dinger auch mit starken Mehrheiten überfraktionell durchgebracht. Das haben wir gut gemacht und das sind wir auch den kommenden Generationen schuldig.

Das Bürgerforum möchte gemeinsam mit stabilen Mehrheiten hier im Rat der Stadt Wermelskirchen keinen Stillstand der alles Leben und zukunftsorientierte Pläne blockiert, nein.....wir wollen verantwortungsbewusst gestalten und das passend zu unseren finanziellen Möglichkeiten.

Das Bürgerforum ist für.

- **Einen 2. Kunstrasen im Eifgen aber das auch nur unter Berücksichtigung laufender Kosten als Ersatz für den echten Rasen**

Wir sind für

- **Eine neue Feuerwache für die Freiwilligen in Dabringhausen, weil nur durch die Freiwilligen Kräfte in der Feuerwehr die Sicherheit aber eben auch die Finanzierbarkeit gesichert ist und wir damit hoffen die Kosten für Hauptamtliche Kräfte in einem vertretbaren Rahmen zu halten**

Wie sind für

- **Ein neues Hallenbad das so Kostengünstig,- aber dabei auch so attraktiv wie möglich sein wird. Und es muss ein Neubau**

sein, weil uns die laufenden Kosten des bestehenden Hallenbades auffressen. Und wir es alleine schon der Nachhaltigkeit und den dadurch zu reduzierenden Unterhaltes Kosten bauen müssen.

Wir sind für

- **Einen Neubau der Sekundarschule und glauben dabei an den positiven Effekt für unsere Stadt. Dieses neue Schulsystem in Verbindung mit unserem Hervorragenden Gymnasium ist eine Bereicherung unserer Schullandschaft, die Wermelskirchen noch Lebenswerter und noch attraktiver machen wird, und in Teilen schon gemacht hat**

Demografischer Wandel Bevölkerungsrückgang

Tolle Schulen-tolle Vereine-tolle Sportstätten-ausreichend bezahlbaren Wohnraum = steigende Einwohnerzahl = raus aus dem HSK!!!

Flüchtlinge oder neue Bürger unserer Stadt?